

CDU-Fraktion Schwalmstadt | Wolfgang-Zeller-Straße 13 | 34613 Schwalmstadt

An
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Reinhard Otto
Marktplatz 1
34613 Schwalmstadt

Karsten Schenk
Fraktionsvorsitzender
☎ (0173) 1749099
☎ (06691) 9273573
✉ karstenschenk@icloud.com

Schwalmstadt, 19. Juli 2026

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28.08.2026

Anfrage der CDU-Fraktion Schwalmstadt

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die CDU-Fraktion bittet um schriftliche Beantwortung folgender Fragen zum Ausbau der Glasfaser -Infrastruktur in Schwalmstadt durch den Magistrat.

Bereits seit 2023 hat das Unternehmen Goetel mit dem Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur in Schwalmstadt begonnen. Leider kam es immer wieder zu Verzögerungen und Problemen, u.a. durch den Wechsel der Bauunternehmer. Auch die Ausführung ließ teils bis heute zu wünschen übrig - mit ungesicherten Baustellen und nicht ordnungsgemäß wiederhergestellten Flächen oder nicht funktionsfähiger Anschlüsse, besonders im Stadtteil Ziegenhain.

Gemeinden wie der Stadt Grünberg wurde durch die Firma Goetel kürzlich mitgeteilt, dass keine weiteren Ausbau- und Aktivierungsmaßnahmen in Grünberg erfolgen werden. Die begonnenen Arbeiten werden lediglich abgeschlossen (z.B. Wiederherstellung von Straßen und Gehwegen).

- Liegt der Stadt Schwalmstadt eine Mitteilung der Firma Goetel über den weiteren Fortgang des Glasfaserausbaus vor? Falls ja, welchen Inhalt hat diese und wird sie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt? Liegt der Stadt Schwalmstadt eine Mitteilung der Firma Goetel über den weiteren Fortgang des Glasfaserausbaus vor? Falls ja, welchen Inhalt hat diese und wird sie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt?
- In welchen zeitlichen Abständen stehen Vertreter der Stadt Schwalmstadt und der Firma Goetel derzeit miteinander in Kontakt und in welcher Form (z. B. regelmäßige Jour-fixe, Abstimmungsgespräche)?
- Wann rechnet der Magistrat mit dem vollständigen Abschluss der begonnenen Ausbau- und Wiederherstellungsarbeiten im Stadtteil Ziegenhain? Derzeit bestehen dort nach Angaben der Stadt noch zahlreiche offene Restarbeiten.

- Wann soll nach aktuellem Kenntnisstand mit dem Glasfaserausbau im Stadtteil Treysa begonnen werden?
- Mit welchem Zeitraum rechnet der Magistrat für die Durchführung und den Abschluss der Ausbauarbeiten im Stadtteil Treysa?
- Welche alternativen Handlungsmöglichkeiten verfolgt die Stadt Schwalmstadt für den Fall, dass die Firma Goetel
 - die begonnenen Arbeiten in Ziegenhain nicht abschließt oder
 - den Ausbau in Treysa nicht aufnimmt?
 - Mit welchen Kosten ist zu rechnen?
- Welche rechtlichen Möglichkeiten (z. B. Ersatzvornahme, Vertragsstrafen oder Schadensersatzforderungen) stehen der Stadt in diesem Zusammenhang zur Verfügung und werden diese derzeit geprüft? Die Stadt hatte öffentlich bereits eine Ersatzvornahme und juristische Schritte in Aussicht gestellt.
- Mit welchen finanziellen Belastungen müsste die Stadt Schwalmstadt rechnen, falls sie zur Sicherung oder Fertigstellung der begonnenen Arbeiten selbst tätig werden müsste? Bestehen Möglichkeiten, diese Kosten gegenüber der Firma Goetel geltend zu machen?

Mit freundlichen Grüßen



Karsten Schenk
CDU Partei- und
Fraktionsvorsitzender